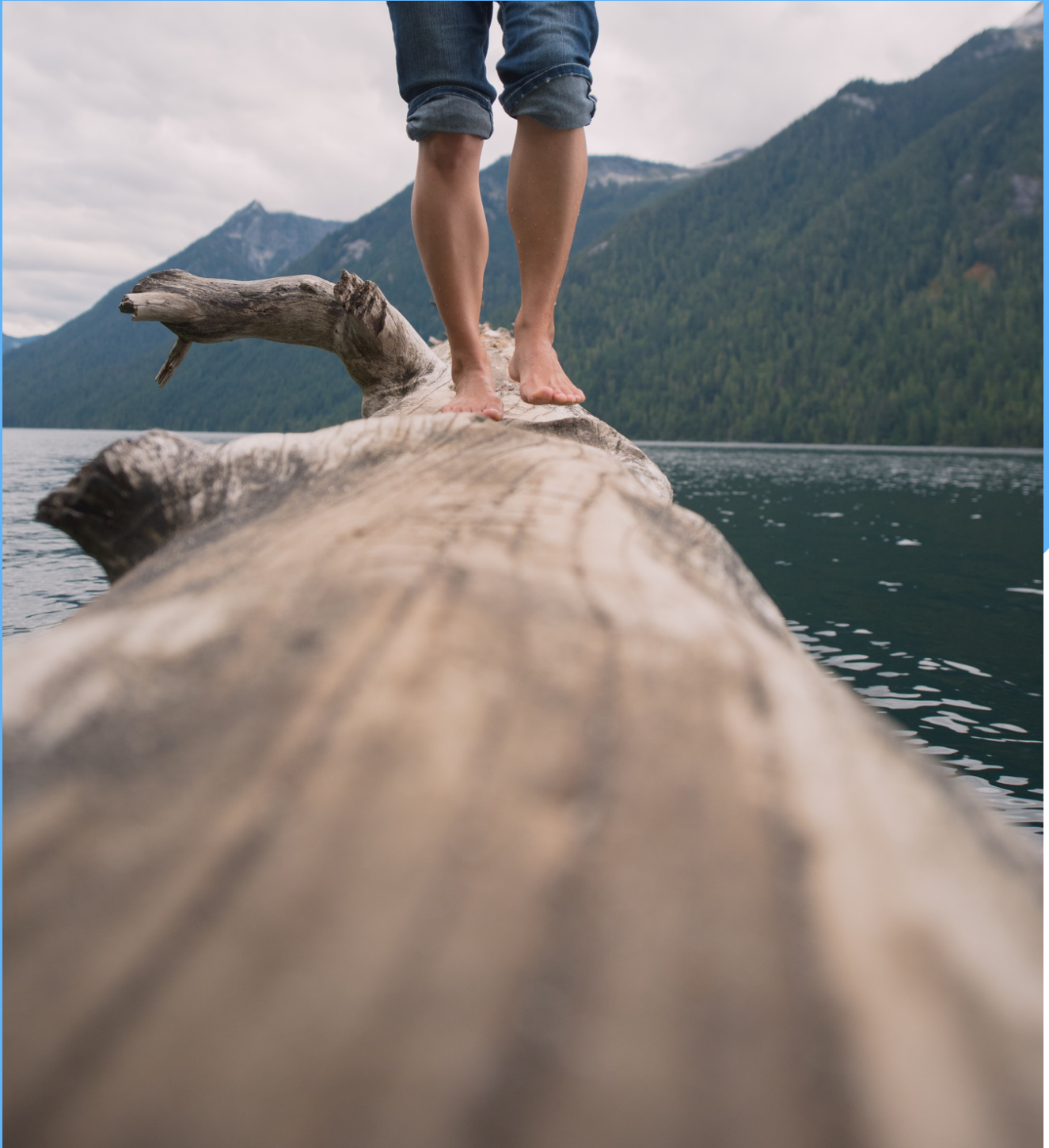


Charakterstärken entwickeln

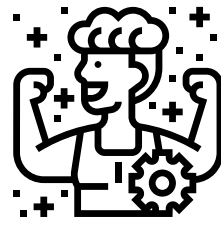
Mut



CHARAKTERSTÄRKEN ENTWICKELN MUT



Mut



**Ich bin mutig und lerne aus
meinen Fehlern.**

Mut: Übungen in der Schule

Lernziel dieser guten Gewohnheit

- Die Schüler/innen sollen erkennen, dass es mutig ist, an sich zu arbeiten und Fehler zuzugeben.
- Sie sollen erkennen, dass wir aus den Fehlern, die wir machen, wichtige Dinge für unser Leben lernen können und dass Schwierigkeiten dabei helfen können, zu wachsen. Gerade in der Schule ist der Umgang mit Fehlern wichtig.

Ressourcen

- Buch: "The girl who never made mistakes" von Mark Pett und Gary Rubinstein" (YouTube, Englisch: https://www.youtube.com/watch?v=oQG4vFGd6eU&ab_channel=MariamGabr; YouTube)

Skript zum Film "Pia muss nicht perfekt sein"

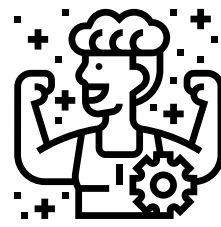
- Die Schüler/innen sollen sich an ein Ereignis erinnern, bei dem sie einen Fehler gemacht haben. "Was ist an diesem Tag passiert? Wie habt ihr euch dabei gefühlt?" "Jeder Mensch macht manchmal Fehler. Das Wichtigste dabei ist, dass wir aus diesen Fehlern lernen, um in Zukunft besser zu werden und daran zu wachsen."
- Die Schüler/innen sollen ermutigt werden, von ihren Erfahrungen zu berichten. Wann haben sie einmal einen Fehler gemacht und etwas daraus gelernt?
- "Um besser zu werden, müssen wir auch Fehler machen. Niemand lernt etwas Neues, wenn er immer alles richtig macht!" Die Schüler/innen sollen sich daran erinnern, dass sie z. B. einige Male üben mussten, ihr Gleichgewicht zu halten, bevor sie gut Fahrrad fahren konnten, sich oft verrechnen, wenn sie etwas Neues in Mathematik lernen, und die Lernwörter üben müssen, um sie fehlerfrei schreiben zu können.
- Sieh Dir nun das Buch "Pia muss nicht perfekt sein an" (YouTube-Link oben; in der englischen Version heißt die Protagonistin nicht Pia, sondern Beatrice).
- "Welchen Fehler hat Pia/Beatrice gemacht? Was hat sie daraus gelernt? Wie fühlt sie sich jetzt? Es erfordert viel Mut und Kraft, einen Fehler zuzugeben und danach zu versuchen, ihn nicht mehr zu machen."

Andere Möglichkeiten, zu dem Thema zu arbeiten

- Rollenspiel: Lass die Kinder verschiedene Szenen spielen, in denen jemand einen Fehler macht und diesen Fehler dann zugibt und sich entschuldigt: Verschlafen und zu spät in die Schule gekommen; Hausübungen schlampig gemacht; wertvolle Vase der Mutter zerbrochen; jemandem wehgetan etc. Arbeite mit den Kindern heraus, dass man sich auch dann entschuldigt, wenn man etwas unabsichtlich getan hat.
- Man kann das Thema fächerübergreifend mit den christlichen Religionen bearbeiten und aus dem Leben einiger Gestalten aus der Bibel erzählen, die aus ihren Fehlern gelernt haben: Jakob, David, Maria Magdalena, Zachäus oder Petrus – viele Menschen haben aus ihren Fehlern gelernt und etwas Gutes daraus gemacht! Das erfordert viel Tapferkeit!

Ich bin mutig und lerne aus meinen Fehlern.

Mut



Ich bin mutig und lerne aus meinen Fehlern.

Mein Familienziel:



Name:.....

Beurteilung der Eltern:

Kreuzen Sie an, wie das Familienziel erreicht wurde.



SEHR GUT

☐

GUT

☐

NORMAL

☐

Unterschrift der Eltern

Mut: Übungen für Zuhause

Lernziel dieser guten Gewohnheit

- Die Schüler/innen sollen erkennen, dass es mutig ist, an sich zu arbeiten und Fehler zuzugeben. Sie sollen einsehen, dass wir aus den Fehlern, die wir machen, wichtige Dinge für unser Leben lernen können und uns diese Fehler helfen können, um zu wachsen.



Gespräch zwischen Eltern und Kindern

- Bitten Sie Ihr Kind, Ihnen die neue gute Gewohnheit anhand des Bildes zu beschreiben. Fragen Sie, ob es weiß, was es in diesen zwei Wochen lernen soll und warum das wichtig ist.
- Suchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind einen Merksatz im Bereich des Mutes, in dem es noch wachsen kann, und notieren Sie ihn auf das dafür vorgesehene Blatt. Dies soll für die nächsten Wochen die gute Gewohnheit Ihres Kindes sein, in der sich Ihr Kind bemühen wird.
- Hängen Sie das Bild gut sichtbar in der Wohnung auf und erinnern Sie Ihr Kind regelmäßig an die gute Gewohnheit und das Familienziel.



**BITTE
HIER
ABHAKEN**

Ich bin mutig und lerne aus meinen Fehlern.



Wer sich
entschuldigen kann,
ist stark. Wer aus
seinen Fehlern lernt,
wird noch stärker.



WAS MACHT MAN MIT EINEM PROBLEM? (KOBI YAMADA)

EIN BUCH ZUM THEMA MUT

Inhaltsangabe:

Erzählt wird die Geschichte eines Kindes, das ein Problem hat und nicht weiß, was es damit machen soll. In dem Buch geht es darum, dass man Problemen nicht aus dem Weg gehen soll, sie nicht ignorieren, sondern in Angriff nehmen soll. Dazu brauchen wir Mut. Probleme können auch etwas Positives bedeuten, weil sie uns helfen, eine Herausforderung meistern zu lernen.

Mögliche Zielsetzungen für die Arbeit mit dem Buch:

- Erkennen, dass es manchmal Mut benötigt, um ein Problem zu lösen
- Schwierigkeiten und Probleme als Chance wahrnehmen lernen

Diskussionsvorschläge zum Buch:

- Der kleine Bub in dem Buch hat ein Problem. Wie schaut das Problem aus?

Wie eine schwarze Wolke, die über dem Buben hängt.

- Wie reagiert der Bub auf das Problem? Was macht der Bub, um das Problem loszuwerden?

Er versucht, es zu verscheuchen, es zu ignorieren, sich vor ihm zu verstecken, ihm aus dem Weg zu gehen.

- Wodurch wächst das Problem?

Dadurch, dass er sich zu viele Sorgen macht, ohne das Problem zu lösen.

- Wann taucht ein Problem immer wieder auf?

Wenn man vor ihm davonläuft, sich davor versteckt.

- Was bedeutet „sich einem Problem zu stellen“?

Das Problem anzupacken, versuchen, das Problem zu lösen.

- Was entdeckt der Bub, als er beschließt, das Problem in Angriff zu nehmen? Was ist das Geheimnis eines jeden Problems?

Er sieht, dass jedes Problem auch eine Chance ist, eine Chance zu etwas Gutem. Durch Probleme können wir wachsen und lernen, stark und mutig zu sein.





WAS MACHT MAN MIT EINEM PROBLEM? (KOBI YAMADA)

EIN BUCH ZUM THEMA MUT

- Der kleine Bub in dem Buch hat ein Problem. Wie schaut das Problem aus?
- Wie reagiert der Bub auf das Problem? Was macht der Bub, um das Problem loszuwerden?
- Wodurch wächst das Problem?
- Wann taucht ein Problem immer wieder auf?
- Was bedeutet „sich einem Problem zu stellen“?
- Was entdeckt der Bub, als er beschließt, das Problem in Angriff zu nehmen? Was ist das Geheimnis eines jeden Problems?





WAS MACHT MAN MIT EINEM PROBLEM? (KOBI YAMADA)

EIN BUCH ZUM THEMA MUT

Stell dir folgende Probleme vor, die du haben könntest:



Es naht eine Matheschularbeit, deren Stoff du zu einem großen Teil immer noch nicht verstehst. Du fürchtest dich davor und magst es aber auch nicht zugeben, weil du viele Hausübungen nicht gemacht hast und es zum Teil deine Verantwortung ist, dass du den Stoff nicht verstehst.

1



Du hast einen wertvollen Gegenstand deiner Eltern zerbrochen, als du in der Wohnung Fußball gespielt hast, obwohl du das nicht tun darfst. Noch haben die Eltern es nicht gemerkt.

2



Du bist bei einer Geburtstagsparty nicht eingeladen, obwohl das Mädchen deine Freundin ist. Es tut dir weh, weil du nicht weißt, ob sie sauer auf dich ist und alle über diese Party sprechen.

3

Welche Möglichkeiten gibt es, mit diesen Problemen umzugehen?



Was ist die Chance, die sich in diesen Problemen versteckt?



Wo braucht es Mut und Stärke, um diese Probleme zu lösen?



DES KAISERS NEUE KLEIDER (MÄRCHEN H. CH. ANDERSEN)

EIN BUCH ZUM THEMA MUT

Inhaltsangabe:

Ein Schneider sagt, dass er schöne Kleider anfertigen kann. Nur wer dumm ist, könne diese nicht sehen. Als dann der Kaiser ohne Kleidung auftritt, wagt es niemand, dies offen auszusprechen, weil jeder glaubt, als dumm angesehen und ausgelacht zu werden. Daher lügen alle und täuschen vor, wunderschöne Kleidung an ihm zu sehen. Nachzusagen, was andere sagen, um nicht ausgelacht zu werden, auch wenn man anderer Meinung ist, ist nicht **mutig**. Mutig ist, wer seine eigene Meinung vertreten kann, egal was andere dazu sagen.

Mögliche Zielsetzungen für die Arbeit mit dem Buch:

- Auf die Dynamik hinweisen, die entsteht, wenn jemand etwas sagt und niemand den Mut hat, eine andere Meinung zu äußern.
- Bewusst machen, wie weit Menschen gehen können, um eine offensichtliche Tatsache zu leugnen, weil sie Angst haben, für dumm gehalten zu werden.
- Die Kinder darauf hinweisen, dass es in der Geschichte der Menschheit zahlreiche solcher Beispiele gegeben hat.

Diskussionsvorschläge zum Buch:

• Welche Art von Schneidern waren sie, und welche Kleidung boten sie an? Warum handelten sie so? Es waren Betrüger. Sie behaupteten, sie könnten Gewänder herstellen, die für dumme oder unfähige Menschen unsichtbar seien. In Wahrheit wollten sie nur viel Geld verdienen, ohne etwas dafür zu leisten.

- Warum wollte der Kaiser diese Kleidung unbedingt besitzen? Er hoffte, damit erkennen zu können, wer in seinem Reich klug und wer dumm oder unfähig sei.
- Warum schwärmten alle bis hin zum Kaiser von der Kleidung? Niemand wollte als dumm gelten. Aus Angst vor Spott oder Nachteilen gaben alle vor, die prächtigen Gewänder zu sehen.
- Die Schneider behaupteten, nur Dumme könnten die Kleidung nicht erkennen. Wer war in Wirklichkeit klug und wer war töricht?

Klug waren diejenigen, die ehrlich zugaben, nichts zu sehen. Töricht handelten jene, die aus Angst oder Anpassung einfach nachredeten, was andere behaupteten.

- Wer wagte es zuerst, die Wahrheit auszusprechen? Ein Kind.

• Was geschah danach? Warum sagten plötzlich auch andere die Wahrheit? Als das Kind offen aussprach, was alle insgeheim dachten, brach die Fassade zusammen. Der Mut eines Einzelnen ermutigte die anderen, ebenfalls ehrlich zu sein.

- Wie verhält sich der Kaiser am Ende? Was hättest du an seiner Stelle getan?
- Hast du selbst schon einmal geschwiegen, obwohl du etwas anderes dachtest, weil du Angst vor der Reaktion der anderen hattest?
- Hast Du auch schon einmal eine Situation erlebt, in der Dir der Mut gefehlt hat. das zu sagen. was Du meinst oder denkst, aus Angst, die anderen würden dich auslachen?